

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Schulen
des Sekundarbereichs II
im Lande Bremen

Auskunft erteilt
Nike Beckmann
Zimmer 311
Tel 0421 361 4812
Fax 0421 496 4812
E-Mail:
nike.beckmann
@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
20-3

Bremen, 19.10.2017

Informationsschreiben Nr. 148/2017

Befragung von Schülerinnen und Schülern, die im Schuljahr 2017/18 die allgemeine bzw. fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife anstreben

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) – ehemals HIS Hochschul-Informationssystem GmbH - ist eine gemeinnützige Gesellschaft des Bundes sowie aller Länder und führt seit den 1970er Jahren Längsschnittuntersuchungen über die nachschulischen Werdegänge von studienberechtigten Schulabgänger/-innen durch.

Mithilfe dieser Befragungen werden Daten gewonnen, die über Zeitpunkt und Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die ein Studium oder eine Ausbildung anstreben, sowie die gewählten Studienrichtungen bzw. Ausbildungsberufe, den Verlauf des Studiums bzw. der Berufsausbildung und auch den Übergang ins Erwerbsleben Auskunft geben. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen dienen sowohl auf Bundes- als auch auf Landesebene zur Vorbereitung bildungs- und hochschulpolitischer Entscheidungen und sind für das DZHW Grundlage zur Beantwortung verschiedener bildungspolitisch relevanter Fragestellungen.

Gegenwärtig bereitet das DZHW die Befragung der (zukünftigen) Studienberechtigten des Schuljahres 2017/18 vor, die Ende November/ Anfang Dezember 2017 stattfinden soll. Hierzu wurde eine Zufallsstichprobe von zur Studienberechtigung führenden Schulen gezogen. Die ausgewählten Schulen werden in folgender Weise vom DZHW um Unterstützung gebeten:

- Übermittlung der voraussichtlichen *Anzahl* der Absolventen/-innen, die im Schuljahr 2017/18 (voraussichtlich) eine der o.g. Arten der Studienberechtigung erwerben werden;
- Benennung einer/s *Ansprechpartnerin/s*, zu deren/dessen Händen die Befragungsunterlagen mit der Bitte um Verteilung versendet werden und die/der auch zu einem späteren Zeitpunkt für Nachfragen zur Verfügung steht;
- Ausgabe der Befragungsunterlagen an die im Schuljahr 2017/18 im Abschlussjahrgang befindlichen Schüler/-innen und – soweit möglich – Ausfüllung der Fragebogen *während einer Unterrichtsstunde* (ca. 30 min), um einen für die anschließende Befragungswelle hinreichenden Rücklauf zu erzielen.

Den Schulen entstehen durch die erbetene Mitarbeit *keine* Kosten. Der Rückversand der ausgefüllten Fragebogen an das DZHW erfolgt entweder als unfreie Sammelrücksendung oder mittels des *jedem* Fragebogen beigelegten portofreien Antwortkuverts.

Um die geplante Untersuchung auch für die Schulen selber attraktiver zu machen, macht das DZHW den teilnehmenden Schulen das *Angebot*, einzelschulische Auswertungen durchzuführen (hinsichtlich der teilnehmenden Schüler/-innen selbstverständlich nur in anonymisierter Form und bei Vorliegen einer ausreichenden Fallzahl), die nur der jeweiligen Schule zur Verfügung gestellt werden und im Rahmen schulischer Selbstevaluation genutzt werden können.

Die Senatorin für Kinder und Bildung hat dem DZHW die Genehmigung zur Durchführung der Befragung in der oben dargestellten Weise erteilt und unterstützt die Studie ausdrücklich. Die ausgewählten Schulen werden deshalb gebeten, der geplanten Untersuchung durch ihre Mitarbeit zum Erfolg zu verhelfen.

Genauere Informationen über Zielsetzung und Vorgehensweise erhalten Sie in den nächsten Tagen direkt vom DZHW. Daraus werden Sie auch ersehen können, dass umfassende Vorkehrungen zum Datenschutz und zur Sicherstellung der Anonymität von Schülerinnen und Schülern getroffen wurden.

Für detaillierte Nachfragen steht Ihnen als Ansprechpartnerin Frau Barbara Franke vom DZHW zur Verfügung:

Barbara Franke
Tel. 0511/450670-197
E-Mail: b.franke@dzhw.eu

Deutsches Zentrum für
Hochschul- und Wissenschaftsforschung
Lange Laube 12
30159 Hannover
www.dzhw.eu

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Nike Beckmann